

Fahnenburg von Südwest gesehen.

Das Maass ist Metre-Maass: c. Centimeter, h. hoch, b. breit, L. Leinwand, H. Holz, P. Pergament. Die Beschreibung ist immer vom Bilde aus gedacht.

I. Treppenhaus.

1. **Peter van der Werff,** g. 1666, † 1718 zu Rotterdam, arbeitete 1700—16 zu Düsseldorf.
   Portrait des Churfürsten Johann Wilhelm v. d. Pfalz, Herzogs von Jülich und Berg, † 1716 8. Juni. Kniestück, in Panzer und rothem Mantel, den Commandostab in der Rechten.
2. **F. Smetz,** Schüler des F. Snyders.
   Stierhetze, auf dem Halsbande des Hundes im Vorgrunde der Name des Künstlers. h. 165 c., b. 229 c., L.
3. **Abraham Hondius,** g. zu Rotterdam 1638, † 1691 zu London.
   Bildniss eines vornehmen Jünglings, in grauer, mit Bändern reich verzierter spanischen Kleidung, einen rothen goldverzierten Mantel über die Linke. Ganze Figur. h. 166 c., b. 90 c. L.
4. **Abraham Hondius.**
   Bildniss eines vornehmen Jünglings, ganze Figur, in brauner Kleidung, ein goldgesticktes Bandelier über die Brust, woran ein Degen hängt, daneben ein fuchsiger Windhund. h. 166 c.,b. 90 c., L. Pendant des vorigen; beide gekauft aus dem Cabinet des Herrn J. B. von Montenacken zu Schloss S. Willibrod bei Antwerpen.

5. **Mich. Wild,** geb. zu Auerbach 1714, † 1783.
Bildniss der Mar. Cuneg. de Loesen, geb. Hallerin von Hallerstein. Auf der Rückseite der Name des Künstlers und die Jahrzahl 1756. h. 77 c., b. 60 c. L.

6. **Cölner Meister.**
Bildniss der Cornelia Voss (Fuss), einer Cölnerin. h. 88 c., b. 65 c. L.

II. Rothes Zimmer.

Ost-Wand.

7. **Joseph Roeting,** geb. zu Dresden 13. Sept. 1822, seit 1849 zu Düsseldorf, 1867 Professor der Academie daselbst.
Bildniss des Geschichtschreibers A. Fahne, Kniestück, stehend, dem Beschauer zugewendet, vor einem Pulte, die Linke auf einer Pergamenturkunde, die Rechte zum Schreiben bereit, rechts unten in der Ecke 1851 und der Name des Künstlers. h. 93 c., b. 74 c. L.

8. **Jos. Fay** und **Emma Fahne** (siehe unten Nr. 23 und 70).
Bildniss von Julie Fahne geb. Stommel, Ehefrau des vorigen, sitzend, nach links gewendet vor einem Tisch, worauf ein Buch und ein Teller mit Früchten und Blumen, letztere von E. F. h. 93 c., b. 74 c. L. Pendant des vorigen.

9. **Hans Memmling** (**Hemmling**), lebte 1467—1491 in Brügge, † 1499, Schüler J. v. Eyck.
Ein Madonnenkopf. Studie auf Pergament; unvergleichlich zart in Ausdruck und Colorit. h. 9 c., b. 5 c.

10. **Emmanuel Leutze,** g. 24. Mai 1816 zu Gemünd in Würtemberg, als Kind in Philadelphia durch eine Dame bösen Buben entrissen und erzogen, 1841 in Düsseldorf unter Lessing, 1842 — 44 in München und Italien, 1845—59 in Düsseldorf, 1860 in Washington, † daselbst 18. Juli 1868 am Sonnenstich. Ein characterfester Mann.
Der Gefoppte. Ein schwäbisches Mädchen hat sich mit ihrem Brüderchen vor einem sie verfolgenden Engländer im Kornfelde versteckt. Unter dem Titel: „Still!“ bei Sala in Berlin in Grösse des Originals lithographirt. h. 37½ c., b. 29½ c. H.

11. **C. Feigel,** arbeitete 1813—15 zu Düsseldorf, geb. und † daselbst.
Zwei Hamburger Dienstmädchen. In der unteren rechten Ecke der Namen des Malers mit der Jahrzahl 1813. h. 53 c., b. 39 c.

12. **Adolph Schmitz,** geb. 1825 4. Juni zu Darmstadt, seit 1857 zu Düsseldorf, 1869 Professor, studirte zu Antwerpen, Düsseldorf und Frankfurt am Main.
Susanna im Bade, gemalt 1815, mit vollem Namen des Künstlers. h. 43 c., b. 33 c. L.

13. **Joseph Winkelirer,** seit 1842 Winkler genannt, geb. zu Düsseldorf 1800, † zu Bensberg gegen 1856.
Die beiden Gebrüder Preyer, J. Wilh., der berühmte Verfertiger der Stillleben, und Ludwig, († 1838) Landschaftsmaler, auf einem Berge an der Ahr. Ludwig zeichnet die Landschaft, Wilhelm steht. h. 47 c., b. 37 c. L.

Süd-Wand.

14. **Joseph Winkelirer.**
Brustbild des A. Fahne im 38. Jahre. h. 82 c., b. 62 c. L.